



«Die Ausbildung zum Informatiker ist sehr abwechslungsreich, spannend und die anspruchsvolle Technik macht mir viel Freude.»

Marc Bunsch, Lernender Informatik

## Informatiker/in

### Lehrdauer

- Die berufliche Ausbildung dauert drei Jahre. Davon ein bis vier Jahre bei WWZ
- Ein bis zwei Tage pro Woche an der Berufsfachschule Zug

### Anforderungen

- Gute Mathematikkenntnisse
- Gute Sprachkenntnisse
- Gute Englischkenntnisse
- Rasche Auffassungsgabe
- Logisch-abstraktes Denkvermögen
- Geistige Flexibilität im Umgang mit Sprach- und Bildinhalten
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Ausgeprägte Konzentrationsfähigkeit
- Systematische Denk- und Arbeitsweise
- Geduld und Ausdauer
- Teamfähigkeit
- Sekundarschule Niveau A

**bildzug**, Roger Bühler, Berufsbildner, Informatik/Mediamatik  
Telefon \*041 544 77 04, roger.buehler@bildzug.ch,



Versorgt mit Lebensqualität



## Fachrichtung Applikationsentwicklung

Informatikerinnen und Informatiker der Fachrichtung Applikationsentwicklung sind Software Fachleute. Sie realisieren Softwarelösungen für neue oder veränderte Produkte oder Abläufe. Dazu analysieren sie zunächst die Wünsche ihrer Auftraggeber und halten die Anforderungen an das Programm fest. Dabei kann es sich um ganz unterschiedliche Anwendungen handeln: Verkehrsleitsysteme, Maschinensteuerungen, Billettautomaten, Navigationssysteme, Webshops oder um das Abwickeln von Geschäftsprozessen. Wie beispielsweise die Materialbewirtschaftung. Informatiker und Informatikerinnen erarbeiten dafür detaillierte Konzepte. Sie programmieren die Software, testen diese ausgiebig und schulen die Anwender.



## Fachrichtung Systemtechnik

Informatikerinnen und Informatiker der Fachrichtung Systemtechnik sind zuständig für den Aufbau und die Wartung von Informatiksystemen. Sie wählen die geeignete Hard- und Software für ihre Auftraggeber aus und installieren PC-Arbeitsplätze, Drucker und Server. Sie konfigurieren Dienste wie Freigaben und das regelmässige Erstellen eines Backups, damit keine Daten verloren gehen. Ausserdem sind sie zuständig für die Sicherheit der Netzwerke und die Behebung von Störungen. Dazu müssen sie die Geräte und Applikationen, die in ihrem Unternehmen benutzt werden, genau kennen. Um sicherzustellen, dass alle Systeme den Anwendern jederzeit zur Verfügung stehen, planen sie Auslastungsschwankungen und Zugriffshäufungen ein.

**bildzug**, Roger Bühler, Berufsbildner, Informatik/Mediamatik  
Telefon \*041 544 77 04, roger.buehler@bildzug.ch,



Versorgt mit Lebensqualität